

Kirchengesetz zur Ausführung des Pfarrdienstgesetzes der EKD für Pfarrerinnen und Pfarrer im unmittelbaren Dienst der UEK (Pfarrdienstausführungsgesetz der UEK - PfdAG.UEK)

Vom 8. November 2011

(ABl. EKD S. 352)

zuletzt geändert am 26. März 2020 (ABl. EKD S. 67)

Lfd. Nr.	Änderndes Gesetz	Datum	Fundstelle ABl. EKD	Geänderte Paragraphen
1	1. Änd. des PfdAG.UEK	7.12.2017 ¹	2018 S. 12	§ 2 neu gefasst
2	2. Änd. des PfdAG.UEK ²	6.9.2018 ¹	2018 S. 235	§ 5a eingefügt
3	Beschluss zur Zulage zur freiwilligen Versicherung ³	26.3.2020	2020 S. 67	§ 5a aufgehoben

Die Vollkonferenz beschließt das anliegende Kirchengesetz zur Ausführung des Pfarrdienstgesetzes der EKD für Pfarrerinnen und Pfarrer im unmittelbaren Dienst der UEK.

§ 1

Grundlagen

Dem Kirchengesetz zur Regelung der Dienstverhältnisse der Pfarrerinnen und Pfarrer der Evangelischen Kirche in Deutschland (Pfarrdienstgesetz der EKD - PfdG.EKD) vom 10. November 2010 (ABl. EKD S. 307, 2011 S. 149) wird für die Union selbst zugestimmt.

§ 2

Anzuwendende Vorschriften

- (1) Die Rechtsverhältnisse der Pfarrerinnen und Pfarrer im unmittelbaren Dienst der Union richten sich nach den entsprechend anzuwendenden Bestimmungen für Pfarrerinnen und Pfarrer im Dienst der Evangelischen Kirche in Deutschland, soweit durch dieses Kirchengesetz oder anderes Recht der Union nichts anderes bestimmt ist.
- (2) Besoldung und Versorgung werden durch das Ausführungsgesetz der UEK zum Besoldungs- und Versorgungsgesetz der EKD (AGBVG-UEK) geregelt.

¹ Inkrafttreten am 1. Januar 2018

² Die Vollkonferenz der UEK hat am 10. November 2018 (ABl. EKD S. 282) die 1. und 2. Änderung bestätigt.

³ Die Vollkonferenz der UEK hat am 9. November 2020 die Änderung bestätigt (ABl. EKD S. 298).

§ 3**Dienstherr, oberste Dienstbehörde
(zu § 2 Abs. 1 PfdG.EKD)**

Dienstherr der Pfarrerrinnen und Pfarrer ist die Union Evangelischer Kirchen in der Evangelischen Kirche in Deutschland. Oberste Dienstbehörde ist das Präsidium der Union Evangelischer Kirchen in der Evangelischen Kirche in Deutschland.

§ 4**Pfarrdienstverhältnis auf Zeit
(zu § 2 Abs. 2 PfdG.EKD)**

Die Union begründet zur Wahrnehmung eines geordneten kirchlichen Dienstes nur Pfarrdienstverhältnisse auf Zeit im Sinne von § 2 Absatz 2 Satz 2 Ziffer 2 des Pfarrdienstgesetzes der EKD.

§ 5**Amtskleidung
(zu § 36 PfdG.EKD)**

Die Pfarrerrinnen und Pfarrer der Union tragen die Amtskleidung der Kirche, in der sie zuletzt im Pfarrdienstverhältnis gestanden haben.

§ 5a**(aufgehoben)****§ 6****Inkrafttreten**

- (1) Dieses Gesetz tritt vorbehaltlich des Absatzes 2 Satz 2 am 1. Januar 2012 in Kraft.
- (2) Der Rat der Evangelischen Kirche in Deutschland wird gebeten, das Pfarrdienstgesetz der EKD für die Union zu dem Zeitpunkt in Kraft zu setzen, zu welchem es für die Evangelische Kirche in Mitteldeutschland in Kraft tritt. Gleichzeitig treten die §§ 2 bis 5 in Kraft.¹

¹ Das Pfarrdienstgesetz der EKD ist für die UEK zum 1. Januar 2012 in Kraft getreten (ABl. EKD 2011 S. 349).